

# Beschlussvorlage

*Bitte Ausschließungsgründe gem. § 22 GemO beachten!*

Zu TOP-Nr.: 7

Vorlage Nr.: 09/092/V/455/2022

|                        |                 |               |               |
|------------------------|-----------------|---------------|---------------|
| <b>Amt:</b>            | Finanzabteilung | <b>Datum:</b> | 10.06.2022/ad |
| <b>Sachbearbeiter:</b> | Anja Dienes     | <b>AZ:</b>    | V/da          |

## Ortsgemeinde Rinnthal

### Beratungsfolge:

| Nr. | Gremium         | Termin     | Behandlung   | Status     |
|-----|-----------------|------------|--------------|------------|
| 1   | Ortsgemeinderat | 29.11.2022 | Entscheidung | öffentlich |

## Gegenstand der Vorlage

Feststellung der Jahresabschlüsse 2017, 2018 und 2019 sowie Erteilung der Entlastung gemäß §114 GemO

### Sachverhalt:

#### Jahresabschluss 2017:

Die Bilanz des Jahresabschlusses des Jahres 2017 der Ortsgemeinde Rinnthal schloss mit einer Bilanzsumme in Höhe von 7.510.655,68 Euro und hat sich gegenüber dem Vorjahr um -127.596,78 Euro verringert i. W. bedingt durch die Abschreibungen auf das Sachanlagevermögen.

Auf der Passivseite der Bilanz betrug die Kapitalrücklage zum 31.12.2017 5.629.035,08 Euro.

Der Jahresfehlbetrag im Jahr 2017 betrug -70.663,25 Euro und liegt damit um +79.831,11 Euro über dem Vorjahr (Jahresfehlbetrag Jahr 2016: -150.494,36 Euro). Zur Ergebnisverbesserung trugen höhere Einnahmen aus Gewerbesteuer (+111.825,96 Euro) und Zuwendungen aus Schlüsselzuweisung A (+95.524,00 Euro) bei. Ergebnisverschlechternd wirkten sich der niedrigere Beteiligungswert an der Rinnthaler Wald GmbH (-138.775,67 Euro) sowie geringere Entnahmen aus dem Sonderposten aus dem kommunalen Finanzausgleich (-89.342,10 Euro) aus.

Die Kapitalrücklage und der Jahresfehlbetrag führten zu einem Eigenkapital in Höhe von 5.558.371,83 Euro.

Die liquiden Mittel beliefen sich zum Stichtag 31.12.2017 auf +23.860,97 Euro.

#### Jahresabschluss 2018:

Die Bilanzsumme des Jahresabschlusses für das Jahr 2018 schloss mit 7.633.474,16 Euro. Im Vergleich zum Vorjahr war dies eine Erhöhung um +122.818,48 Euro. Auf der Aktivseite der Bilanz ist dies insbesondere durch eine gestiegene Beteiligung an der Rinnthaler Wald GmbH (Bilanzposition 1.3 Finanzanlagen) (+250.807,02 Euro) begründet.

Auf der Passivseite der Bilanz betrug die Kapitalrücklage 5.558.371,83 Euro.

Es konnte ein Jahresüberschuss in Höhe von +184.393,43 Euro und damit eine Steigerung von +255.056,68 Euro erzielt werden. Gründe hierfür waren höhere Zuwendungen aus Schlüsselzuweisung A (+74.053,00 Euro) sowie ein gestiegener Beteiligungswert an der Rinnthaler Wald GmbH (+299.125,96 Euro).

Die Kapitalrücklage und der Jahresüberschuss führen zu einem Eigenkapital im Jahr 2018 von 5.742.765,26 Euro.

Die liquiden Mittel betragen per Stichtag 31.12.2018 -870,98 Euro.

#### Jahresabschluss 2019:

Die Bilanz des Jahresabschlusses des Jahres 2019 schloss mit einer Bilanzsumme in Höhe von 7.740.603,06 Euro und hat sich gegenüber dem Vorjahr um +107.128,90 Euro erhöht. Gründe hierfür sind auf der Aktivseite eine Steigerung bei den Anteilen an verbundenen Unternehmen (Bilanzposition 1.3 Finanzanlagen) um +89.819,28 Euro sowie eine Erhöhung der liquiden Mittel (Bilanzposition 2.2.6 Forderungen) gegenüber der Einheitskasse der Verbandsgemeinde um +114.413,53 Euro.

Die Kapitalrücklage betrug am 31.12.2019 5.742.765,26 Euro.

Es konnte ein Jahresüberschuss von +124.167,13 Euro erzielt werden, was gegenüber dem Vorjahr eine Verminderung um -60.226,30 Euro darstellt. Dabei wurden höhere Einnahmen aus Gewerbesteuer (+45.942,11 Euro) sowie aus der Veräußerung des Anwesens Schulstraße 5 (+107.645,82 Euro) durch einen geringeren Beteiligungswert an der Rinntaler Wald GmbH (-160.889,82 Euro) und einer höheren Kreisumlage (-22.478,00 Euro) und Verbandsgemeindeumlage (-18.724,00 Euro) überkompensiert.

Aus der Kapitalrücklage und dem Jahresüberschuss belief sich das Eigenkapital im Jahr 2019 insgesamt auf 5.866.932,39 Euro.

Die liquiden Mittel betragen per Stichtag 31.12.2019 +114.413,53 Euro.

Der Rechnungsprüfungs- und Petitionsausschuss hat in seiner 1. Sitzung am 11. Mai 2022 die Unterlagen zu den Jahresabschlüssen 2017, 2018 und 2019 geprüft. Die Prüfung führte zu Rückfragen zur Bilanz, die noch geklärt werden müssen.

#### Beschlussvorschlag:

Der Ortsgemeinderat beschließt mit JA-Stimmen, NEIN-Stimmen und Enthaltungen die Jahresabschlüsse der Jahre 2017, 2018 und 2019 festzustellen und dem Ortsbürgermeister und den Beigeordneten sowie dem Bürgermeister und den Beigeordneten der Verbandsgemeinde Annweiler am Trifels die Entlastung gemäß §114 GemO zu erteilen.

#### Anlagen:

Bilanzen 2017, 2018 und 2019

**Diese Vorlage wurde maschinell erstellt und ist daher ohne Unterschrift gültig.**